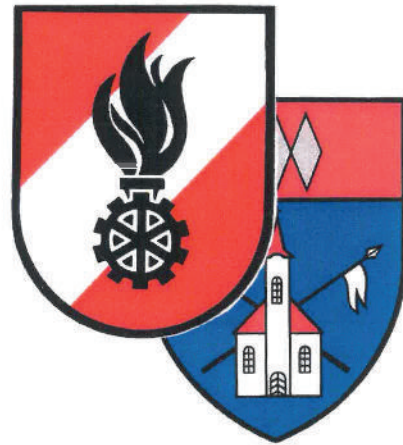


# Unsere Feuerwehr Frohsdorf

Notruf 122  
FF Frohsdorf 45 722



ein Rückblick über das  
Arbeitsjahr 2005

Sehr geschätzte Bevölkerung!



Wenn wir zurückblicken, sehen wir wieder ein arbeitsreiches Jahr hinter uns. Eine Vielzahl von Einsätzen zum Wohle der Bevölkerung konnten wir erfolgreich meistern. Durch das schnelle Eingreifen und richtige Verhalten beim Brand in der Pizzeria im Februar konnten wir einen größeren Schaden verhindern und die Gefahr für die Bewohner eingrenzen (Flash over). Die Wohnung über der Pizzeria und das Friseurgeschäft nebenan konnten vor einem Übergreifen der Flammen bewahrt werden. Da hat man wieder gesehen, was gute und professionelle Ausbildung unserer Feuerwehrmänner ausmacht. Zur Ausbildung gehört auch die technische Hilfeleistung. 15 Kameraden haben sie im November erfolgreich abgelegt. Darauf bin ich als Kommandant besonders stolz. Um auf die örtlichen Begebenheiten eingehen zu können, führen wir immer wieder Einsatzübungen in Wohnhausanlagen und im Gebäudekomplex der Schule Sta. Christiana - wo ein Kindergarten, Volks- und Hauptschule, ein Aufbaulehrgang und Fachschulen beherbergt sind - durch. Im Ernstfall könnten 500 Kinder, Jugendliche und Privatpersonen in Gefahr kommen.

Bedanken möchte ich mich bei Herrn Bürgermeister Rudolf Nitschmann und bei den Gemeinderäten für Ihre gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Bedanken möchte ich mich bei der Bevölkerung und unseren Firmen für die ganzjährigen Spenden und bitte Sie weiterhin, unsere Feuerwehr tatkräftig zu unterstützen. Ebenso bei der Firma Herbert Giefing für die Serviceleistungen an unseren Fahrzeugen. Bedanken möchte ich mich auch für Ihr Verständnis bei eventueller Verkehrsbehinderung und Lärmbelästigung durch unser Feuerwehrfest. Ein Dank auch an Frau Maria Zehetner sen. für die ganzjährige Blumenpflege vor dem Feuerwehrhaus. Dankeschön der Familie Margarete Brandlhofer, die über viele Jahre hindurch die Kosten der Feldmesse übernahm. Auch bei Familie Dr. Markus Reisner möchte ich mich für die kostenlose Benützung des Gartens beim Feuerwehrfest recht herzlich bedanken.

Ich wünsche mir, dass auch im kommenden Jahr die Feuerwehrmitglieder weiterhin bestens motiviert zu den Einsätzen und unfallfrei wieder zurückkommen. Auch wünsch ich mir, dass sie weiterhin die umfangreiche Ausbildung auf sich nehmen getreu dem Motto:  
„Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.“

Woltran Christian, OBI

A handwritten signature in dark ink, reading "Woltran Christian, OBI".

Kommandant

## Jänner 2005

### Kamerad Rathner – unser Ehrenkommandant-Stv. feierte seinen 65er

Am 26. Jänner lud unser Ehrenkommandantstellvertreter, Kamerad EBI Rathner Ruppert, zu seinem 65sten Geburtstag auf Hirschgulasch und Wildwürstl ein.

Im Namen des Kommandos und der Mannschaft gratulierten wir recht herzlich!



### Am 29. Jänner fand der traditionelle Feuerwehrball statt

Die Kameraden der FF Frohsdorf luden am letzten Jänner-Wochenende zum traditionellen Feuerwehrball ins Hotel Schlossblick ein. Der Komiteeobmann, BM Haller Johann zeigte sich recht zufrieden, denn



trotz Grippewelle unter den Feuerwehrkameraden, waren über 180 Gäste gekommen. Der Kommandant OBI Woltran Christian konnte neben Bürgermeister Rudolf Nitschmann, Vzbgm Werner Tuschmidt, VP Obmann gGR Bernhard Karnthaler, den Abgeordneten zum Nationalrat Martin Preineder, SP Obmann gGR Karl Brandlhofer auch noch Vertreter der Gemeinde und der Vereine sowie Feuerwehrkameraden aus den Nachbargemeinden bis hin zu Kamerad HBM Karl Klebinger von der FF Wr. Neudorf begrüßen. Für Stimmung und gute Laune

sorgte bis in die frühen Morgenstunden die Musikgruppe "The Lions" aus Leobersdorf, die auch gleich wieder für den nächsten Feuerwehrball engagiert wurde.

**Im Jänner leisteten 144 Männer 587 freiwillige Arbeitsstunden in und um das Feuerwehrwesen.** Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Vorbereitungskurse für das Funkleistungsabzeichen, Training für das Arbeiten im Feuerlöschcontainer, Wettkampfübungen, Vorbereitungsarbeiten und Plakatieren für den eigenen Feuerwehrball, Funkschulung für den Grundlehrgang, Besuch mehrerer Bälle in der Gemeinde, Übungsfahrten mit den Feuerwehrfahrzeugen, Ausbildung 2000 mit den Jungfeuerwehrmännern, Chargensitzung, Brandeinsatz – Müllcontainerbrand, Umbauarbeiten am TLF 2000, Technischer Einsatz auf der L 148,

## Februar 2005

### Brand in der Pizzeria „Al Castello“

Um ca. 06.30 Uhr Rauch kam ihr entgegen. Mann und schwerem bemerkten die beiden Auch war es bereits so Atemschutz am Einsatzort Kellnerinnen Sarah und heiß, dass die Dekoration eintraf und mit den Lösch-Gasmora Braha in ihrer und der Fernsehapparat arbeiten begann. Wohnung über der aus den Regalen Hätten Gasmora und Sarah Pizzeria Al Castello "tropften". Geistesgegenwärtig verständigte Sarah Braha nicht so vorbildlich beißenden Rauch. Sahra wärtig verständigte Sarah reagiert, wären mehr als 30 rannte zum Lokal, konnte mit ihrem Handy sofort die Personen in extremer aber gar nicht mehr hinein, Feuerwehr, welche Lebensgefahr gewesen. denn dichter, schwarzer Minuten später mit acht





## Jahresmitgliederversammlung

Bei der letzten Jahresmitgliederversammlung der FF Frohsdorf waren neben Bürgermeister Nitschmann, Rudolf, Obmann der SPÖ-Lzk gGR Brandlhofer Karl, Obmann der ÖVP-Lzk gGR Karnthaler Bernhard, Obmann der FPÖ-Lzk Ing. GR Forster Manfred, Pate Walter Dettmann auch noch 32 Mann unserer Wehr anwesend. Die Feuerwehr Frohsdorf hat zur Zeit 54

aktive Mitglieder und 10 Männer sind in der Reserve. 342 Frohsdorfer unterstützen unsere Feuerwehr. Die Kameraden Friedrich Daniel und Stephan sowie Scherz Peter wurden vom Probefeuwehrmann zum Feuerwehrmann befördert. Die Kameraden Ponweiser Johann und Krejci Rudolf sind bereits 40 Jahre in unserer Feuerwehr tätig. Das Kommando bedankte sich bei den Kameraden



für die langjährige Arbeit das „Ehrenzeichen für 40 in unserer Wehr und bat jährige verdienstvolle sie auch weiterhin, wenn Tätigkeit auf dem Gebiet Not am Mann ist, zur des Feuerwehr- und Verfügung zu stehen. Sie Rettungswesens“. bekamen vom Land NÖ

Bei der Jahresmitgliederversammlung gab der Kommandant einen kurzen Statistikbericht ab:

Insgesamt rückte die FF Frohsdorf im vergangenen Jahr bei zwei Brandeinsätzen, zwei Brandsicherheitswachen, einer Brandhilfeleistung in Erlach, 2 technischen Hilfeleistungen und 15 technischen Einsätzen aus. Das heißt, wir waren bei **22 Einsätzen** mit 90 Mann 171 Stunden im Einsatz. Außerhalb dieser Einsatzstatistik haben wir für die Gemeindebürger noch 1.940 Stunden mit 660 Mann Leistungen erbracht (hierhin fallen Schulungen, Einsatzübungen, Ausrückungen zu Begräbnissen, Festen, Kursen, ...). Dies ergibt dann die stolze Summe von **2.111 Stunden**, welche die Feuerwehr im Jahr 2004 für die Bevölkerung tätig war.

## Die UA-Winterschulung fand in Frohsdorf statt

Neben dem Abschnittsfeuerwehr-Kommandanten BR Ing. Karl Ofenböck konnte der Unterabschnittsfeuerwehr-Kommandant HBI Josef Kornfeld noch 25 Feuerwehrkameraden im Hotel Schlossblick zur UA-Winterschulung über das "Arbeiten mit dem Einsatz-Leit-Koffer" begrüßen. Es waren alle sieben Feuerwehren des UA gekommen und der Übungsleiter VI Hans Peter Weiss verteilte die Aufgaben. Angenommen wurde ein Brand im Obergeschoß des Klosters Sta. Christiana mit einigen verunfallten Kindern. Von den Kameraden wurde dann dieser Einsatz

theoretisch durchgearbeitet und unter Beachtung der einzelnen Sachgebiete - vom Errichten einer Einsatzleitung über die Versorgung bis zur Erstellung einer Presseaussendung dokumentiert.



Im Februar leisteten **94 Männer 251 freiwillige Arbeitsstunden** in und um das Feuerwehrwesen. Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Wettkampfübungen, Wartungsarbeiten der Atemschutzgeräte, technische Einsätze und Einsatzübungen mit dem Hubsteiger, Ausbildung 2000 und Wissensstandüberprüfung mit den Jungfeuerwehrmännern, Vorbereitungskurse für das Funkleistungsabzeichen, Begräbnis des unterstützenden Mitglieds Frau Anna Radax,...

## März 2005

Zum Wohl der Bevölkerung wurden im März von **95 Männern 311 freiwillige Arbeitsstunden** geleistet. Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Atemschutzschulung – üben der Geräteaufnahme, Vorbereitungsarbeiten für die Blutspendeaktion, Übungen für das Arbeiten im Feuerlöschcontainer, Übung mit TLF 2000 und Hubsteiger, Wartungsarbeiten der Atemschutzgeräte, technische Einsätze und Einsatzübungen mit dem Hubsteiger, Ausbildung 2000, Vorbereitungskurse für das Funkleistungsabzeichen, Büroarbeiten, Lehrgangsbesuch in der NÖLFS in Tulln, Umbauarbeiten am TLF 2000, Brandwachen bei Osterfeuer, technischer Einsatz – Autobergung, ...

## Funkleistungsabzeichen erfolgreich bestanden

Stolz gratulierte der 300 möglichen Punkten Absetzen einer Kommandant der erreichen, und somit ein Alarmierung sowie Freiwilligen Feuerwehr sehr respektables Ergebnis Überprüfung der Frohsdorf, OBI Woltran erzielen. Bei diesem Funksirenensteuerung; Christian, dem Bewerb muss man nicht Verfassen und Absetzen Mannschaftssprecher BM nur theoretische Fragen von Funkgesprächen; Haller Johann zum zum Funkwesen Lotsendienst; Arbeiten in erfolgreichen Erwerb des beantworten können, der Einsatzleitung und Funkleistungs-Abzeichens sondern auch noch Verfassen einer in Gold. Kamerad Haller folgende Disziplinen Einsatzsofortmeldung. Johann konnte 290 von absolvieren: Erstellen und



## „Ich bin schon da!“



„Ich bin schon da!“, konnte man heuer gleich mehrmals in der Feuerwehr hören. Als erster kam am 8. März der kleine Patrick Scherz auf die Welt. Er wog 3.670 Gramm und war 50 cm groß. Noch hatte er eine kleine Lippen-Kiefer-Gaumenspalte, doch diese konnte schon bald korrigiert werden. Wir wünschen den stolzen Eltern, Peter und Michaela sowie der kleinen Schwester Kerstin, alles Gute.



Auch gratulierten wir unserem Kameraden Johann Windbichler und seiner Frau Elisabeth recht herzlich zu ihren beiden Prachtkerlen, Philipp und Florian. Obwohl einige Wochen zu früh auf die Welt gekommen, sind es zwei stattliche Jungs geworden. Philipp wog 2118g und war 45cm groß Florian wog 2.000g und war 46cm groß.



## Grundlehrgang erfolgreich absolviert

Sehr erfolgreich absolvierten die Kameraden Friedrich Daniel, Friedrich Stephan und Scherz Peter den Grundlehrgang in Bad Fischau Brunn. Mit 93 Prozent der erreichbaren Punkte haben unsere drei Kameraden sehr erfolgreich ihre erste "Prüfung" bestanden.



FM Daniel  
FRIEDRICH



FM Stephan  
FRIEDRICH



FM Peter  
SCHERZ

## 110 Blutspender kamen nach Frohsdorf



Bei der alljährlichen Blutspendeaktion konnten von der FF Frohsdorf dem Roten Kreuz 96 Blutkonserven übergeben werden. 14 Personen mussten leider abgewiesen werden. Somit waren insgesamt 110 Blutspender nach Frohsdorf gekommen. Herzlichen Dank dafür im Namen des Roten Kreuzes und der FF Frohsdorf. Ein Danke auch dem Hotelier Franz Ecker und seiner Frau Ingrid, welche die Crew des Roten Kreuzes und der Feuerwehr alljährlich kostenlos verpflegen.



 April 2005

## Übung im „heißen Container“ – „inside fire attack“

In Zusammenarbeit des NÖ Landesfeuerwehrverbandes mit dem Bezirksfeuerwehrkommando Wiener Neustadt wurde vom 09. April bis 12. April eine der größten Übungen in diesem Jahr organisiert

und bei der Freiwilligen Feuerwehr in Sollenau abgehalten. Dieser "Firetrainer" ist ein auf einem Sattelzug montierter Spezialaufbau, in dem die Feuerwehrmänner und -

frauen unter realistischen Bedingungen in einer gasbefeuchten Brandsimulationsanlage auf die verschiedenen Arten des Innenangriffes vorbereitet und geschult werden sollten. In diesem LKW stehen auf insgesamt

42m<sup>2</sup> Trainingsfläche fünf computergesteuerte Brandstellen inklusive einer Flash-Over-Simulation zur Verfügung. Die Temperatur beträgt in Bodennähe 300°C und



wird bei der Flash-Over-Simulation auf ca. 700°C erhöht. Aus dem Bezirk Wiener Neustadt nahmen insgesamt über 110 Trupps mit mehr als 330 Mann an diesem Training teil. Aus

unserer Gemeinde waren 20 Mann (vier aus Ofenbach, sieben aus Klein Wolkersdorf und neun aus Frohsdorf) bei der Übung.

## Auszeichnung für Kamerad Johann Fingerlos



Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Walpersbach erhielt unser Kamerad Johann

Fingerlos eine Ehrung für langjährige Feuerwehrtätigkeit. Im Namen der niederösterreichischen Landesregierung bedankte sich Bezirksfeuerwehrkommandant LBDStv Ing. Herbert Schanda bei EVM Johann Fingerlos für 50-jährige Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens. Kamerad Fingerlos trat bereits 1955 in die

Freiwillige Feuerwehr Frohsdorf ein und bekleidete unter dem Kommandanten Friedrich Haller von 1971 bis 1981 das Amt des Verwalters. Obwohl er schon seit dem Jahr 2000 im Feuerwehrruhestand ist, hilft er immer noch, wenn Not am Mann ist, bei den Feuerwehrfesten und Bällen bei der Kassa und macht es als Obmann der

Agrargenossenschaft dankenswerterweise immer wieder möglich, dass wir beim Feuerwehrtag die Genossenschaftshalle mitbenutzen dürfen. So durften auch wir uns im Namen aller Kameraden recht herzlich bedanken und zur Ehrung gratulieren.

## Ausbildung – Menschenrettung aus dem KFZ



Sehr erfolgreich absolvierten die Kameraden Haller Johann und Ecker Franz am 18. und 19. April 2005 in der NÖ Landes-Feuerweherschule in Tulln die beiden Modulkurse "Grundlagen der Technik" und "Menschenrettung aus KFZ", um für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein.



Im April leisteten 89 Männer 403 freiwillige Arbeitsstunden in und um das Feuerwehrwesen. Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Flurreinigung in der Gemeinde, Kommandositzung, Atemschutzgeräte-Schulung, Wartungsarbeiten im Gerätehaus und an den Fahrzeugen, Einsätze und Einsatzübungen mit dem Hubsteiger, 16-stündiger Erste Hilfe Kurs, Büroarbeiten und Aufräumarbeiten im Feuerwehrhaus, Feuerwehrkommandanten-Fortbildung, Unterabschnittsübung im Klemens Maria Hofbauer Gymnasium in Katzdorf, Begräbnis der unterstützenden Mitglieder Frau Rosa Zehetner und Frau Katharina Neidhard,...

## Feuer – dein Freund; Feuer – dein Feind

Unter dem Motto "Feuer - Kameraden Swoboda dein Freund, Feuer - dein Herbert, Hailer Johann, Feind" kam die Feuerwehr Fuchs Stefan und Ecker Frohsdorf am Freitag, dem Christian den richtigen 29. April, in die Umgang mit Zündmitteln Volksschule Sta. erörtern, und einfache Christiana, um den Löschverfahren vor-Volksschulkindern die führten. Recht geschickt Angst vor dem Feuer zu stellten sich die nehmen, bzw. den Schülerinnen und Schüler besseren Umgang mit auch im Umgang mit dem Feuer näher zu bringen. 96 Telefon an. Mit zwei Kinder, Frau Direktor Apparaten wurde eine Edith Thurner und 6 Alarmierung durchge-Lehrkräfte waren mit spielt, die Notrufnummer Begeisterung dabei, als gewählt, und alle Kamerad Hans Peter erforderlichen Angaben für Weiss und seine ein rasches Ausrücken der



Feuerwehr gemacht. Auch Atemschausatzrüstung zur wurde den Kindern Tür herein kommt. Am gezeigt, welche Geräte die meisten Spass machte es Feuerwehr hat, wie sie einmal im Feuerwehrauto zu sitzen, eine hilft und vor allem, dass man sich nicht fürchten Kübelspritze zu bedienen, muss, wenn ein Feuer- oder selbst am Strahlrohr wehrmann in voller stehen zu dürfen.

## Mai 2005

### Florianifeier der Feuerwehren



die von Herrn Pfarrer Anton Zach zelebriert wurde. Anschließend wurden auch noch die beiden Probefeuwehrmänner Friedrich Daniel und Friedrich Stephan zu Feuerwehrmännern befördert. Beim Frühschoppen im Hotel Schlossblick wurde dann auch noch unser neuer Tischwimpel - entworfen vom Kameraden Riegler Ferdinand, genäht und zu Wimpeln verarbeitet von Abraham Eva, die Holzfüßchen gedrechselt von Weissgram Adolf, vorgestellt.

Heuer war die Feuerwehr Frohsdorf für die Organisation, Einladung der Ehrengäste und Feuerwehrkameraden, die Gestaltung der Heiligen Messe und des anschließenden Frühschoppens sowie den reibungslosen Ablauf der Feierlichkeiten verantwortlich. So marschierten wir im Festzug, angeführt von der Musikkapelle "Bergkapelle Hohe Wand" mit den Ehrengästen und 42 Feuerwehrkameraden der Marktgemeinde zur Hl. Messe in die ehemalige Kapelle des Klosters Sta. Christiana,



### Fortbildung zum Thema: Menschenrettung



Am 12. und 13. Mai 2005 besuchte unser Kommandant, Christian Woltran, in der Feuerweherschule in Tulln den Fortbildungslehrgang zum Thema "Menschenrettung". Bei diesem Kurs wurde unter anderem gelehrt, wie man Zug- und Hebemittel zur Menschenrettung aus Höhen und Tiefen herstellen kann, und wie verunfallte Personen möglichst schonend aus dem Gefahrenbereich gebracht werden können.



## Wandertag nach Schwarzenbach



Bei wunderschönem Wanderwetter - die paar Regentropfen konnten uns nichts anhaben -

machten sich 61 Mann, Frisch gestärkt Frau und Kind auf nach marschierten wir dann Schwarzenbach. Vom weiter über Hackbühl zum Feuerwehrhaus ging's nach Mostwirthshaus Mösner einem kurzen Zwischen- nach Schwarzenbach, wo stopp bei Vzbgm. uns ein ausgiebiges Tuschmidt zum Mittagessen erwartete. Lehrforst der BOKU auf Musikalisch begleitet den Heuberg. Dort wurden wir von Johann erwartete uns nach Panis mit seinem zweistündigem Marsch Akkordeon. schon die erste Labstation.

Zum Wohl der Bevölkerung wurden im Mai von 59 Männern 168 freiwillige Arbeitsstunden geleistet. Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Ausrückung zu einem Verkehrsunfall, Brandsicherheitswachen beim Sportlerfest und bei einem Feuerwerk beim Schlosshotel, Unterabschnitt-Funkübung in Eichbüchl, Technische Schulung am RÜST, Einsatzübungsfahrten mit dem TLF 2000 und dem Hubsteiger, Teilnahme an der Fronleichnamsprozession, Atemschutzschulung, Wartungsarbeiten im Feuerwehrhaus, Büroarbeiten, Lehrgangsbesuch in der NÖLFS in Tulln, ...

## Juni 2005

### Kamerad Steiner Julius feierte seinen 75er

Kamerad Steiner Julius feierte am 08. Juni 2005 seinen 75. Geburtstag. Die Kameraden Woltran Christian, Brandlhofer Karl, Fenz Johann, Neubauer Franz und Riegler Ferdinand gratulierten im Namen der Mannschaft und des Kommandos recht herzlich. Kamerad Steiner ist seit dem Jahr 1994 im wohlverdienten Reservestand der Feuerwehr. Auch ist er eines der ältesten Feuerwehrmitglieder unserer Wehr, denn sein Feuerwehrpass ist mit 05. Februar 1950 datiert, d.h. Julius Steiner ist bereits 55 Jahre Mitglied der FF Frohsdorf. Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit und gratulieren zum Jubiläum.



### 50 Jahre Markt-Lanzenkirchen



Vom 9. bis zum 12. Juni 2005 feierte unsere Marktgemeinde ihr 50jähriges Jubiläum. Auch die Feuerwehren präsentierten sich an diesen Tagen.

Unter dem Motto "Der Löschangriff - einst und jetzt" zeigten sie, wie man vor 100 Jahren gearbeitet hat. Von der Landspritze aus dem Jahr 1907 aus dem Privatfeuerwehrmuseum von Karl Zehetner, bis zum Legen eines Schaumteppichs oder dem Löschen aus großen Höhen, demonstrierten sie,

was sie heute alles leisten. Kamerad Swoboda Herbert organisierte eine Ausstellung zum Thema: Feuerwehrmänner und "Lanzenkirchen, der Ort meiner Eltern" bei welcher der Gemeinde bestens gerüstet und ausgebildet bereit - auch für die Bevölkerung ein beruhigendes Gefühl. Beim Festumzug fuhr dann der gesamte Fuhrpark der

Feuerwehren der Markt- gemeinde Lanzenkirchen auf. 17 Fahrzeuge und 290 Feuerwehrmänner und Frauen stehen in der Gemeinde bestens gerüstet und ausgebildet bereit - auch für die Bevölkerung ein beruhigendes Gefühl.



## ... und schon wieder - Nachwuchs bei der Feuerwehr



Das Männerteam im Hause Thomas und Sandra Berger erhielt am 12. Juni 2005 um 23.44 Uhr Verstärkung. Der neue Mitspieler heißt Florian ist 51cm lang und wiegt 3,64kg.

Im Namen der Mannschaft gratulieren wir den stolzen Eltern recht herzlich und wünschen noch viele schlaflose Nächte!

**Im Juni leisteten 59 Männer 189 freiwillige Arbeitsstunden in und um das Feuerwehrwesen.** Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Technischer Einsatz - PKW Bergung auf der L 148, Wartungsarbeiten an den Fahrzeugen und im Gerätehaus, Feldmesse in Ofenbach, Atemschutzgeräte-Schulung, Atemschutz-Unterabschnittsübung in Lanzenkirchen, Technische Einsätze mit dem Hubsteiger und dem TLF 2000, Büroarbeiten, Begräbnis des unterstützenden Mitgliedes Herrn Stachl Franz, ...

## Juli 2005

### Kamerad Josef Dorner feierte 75er

Am Montag, 04. Juli 2005, wurde am 1. Juli 1930 geboren, trat am 1. August 1947 in die Frohsdorfer Feuerwehr ein und ist seit dem Jahr 1994 in der Feuerwehrreserve. Josef Dorner dessen 75. Geburtstag. Josef Dorner

hohe Alter jedes Jahr mit beim Aufstellen des Festzeltes. Wir bedankten uns recht herzlich und gratulierten zum Jubiläum.



### ... üben, üben, üben, ...



Auch während der Urlaubszeit konnte man seine Kameraden, nach sich bei der Feuerwehr kurzer theoretischer Frohsdorf nicht auf die Einführung im Trockenem, "faule Haut" legen (man eine "Nassübung" in der Leitha-Au aus. anderen Feuerwehr).



### jedes Jahr wieder – Wespengefahr!!



Wir wurden gerufen um in der Ortsteilen Frohsdorf und im Rosental vier Wespennester zu entfernen.

Richtiges Verhalten: Gefährlich sind Wespen wie die meisten Tiere nur dann, wenn sie sich angegriffen fühlen. Dies kann der Fall sein, wenn:

- man ihrem Nest zu nahe kommt oder sich gar an diesem zu schaffen macht,
- man sie aktiv berührt, z. B. nach ihnen schlägt,
- sie sich in den Haaren eines Menschen verfangen haben und sich daher gefangen fühlen,

Arbeitsreiche Tage für die Feuerwehr Frohsdorf am 19. Juli und 28. Juli.

- sie bei der Nahrungssuche in den Mund geraten und sich akut bedroht fühlen,
- sie einen chemischen Botenstoff eines getöteten Artgenossen wahrnehmen.

Zum Wohl der Bevölkerung wurden im Juli von 85 Männern 306 freiwillige Arbeitsstunden geleistet. Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Feldmesse in Lanzenkirchen, Technischer Einsatz – Durchspülen eines verstopften Kanals, Brandsicherheitswachen bei der Theateraufführung „Hässliches Entlein“, Atemschutzschulung, Vorbereitung für die Atemschutz-Leistungs-Prüfung in Walpersbach, Begräbnis des unterstützenden Mitgliedes Frau Helene Bruckmüller, ...

## August 2005

Im August war heuer auch für die Feuerwehr – rein Einsatz mäßig gesehen – ein wenig Urlaub. Bis auf zwei technische Einsätze, einmal Baum-Schneiden nach „Gefahr im Verzug“ und einen verstopften Brunnen durchspülen, stand dieser Monat ganz im Zeichen der Festvorbereitung für das 25. Feuerwehrfest unserer Wehr, und der Vorbereitung auf die Atemschutz-Leistungsprüfung in Walpersbach. Auch haben wir einige Feldmessen und Feuerwehrfeste benachbarter Feuerwehren besucht. Wir waren in diesem Monat mit 85 Mann 261 freiwillige Arbeitsstunden im Dienste der Feuerwehr unterwegs.

### Training für die Atemschutz-Leistungsprüfung



Kamerad Haller Johann trainierte seit einiger Zeit und in diesem Monat recht intensiv mit den Kameraden Woltran Christian, Fenz Andreas, Ecker Christian, Strobl Mark, Zehetner Karl und Ilias Peter für den Einsatz beim Atemschutz-Leistungsbewerb. Dieser fand am 10. September 2005 in Walpersbach statt und unsere Wehr nahm mit drei Trupps daran teil.

### 25. Feuerwehrfest und hohe Auszeichnung für Herbert Swoboda



Tolle Stimmung kam schon am Freitag beim Fest der Jugend unter den über 200 Jugendlichen und Junggebliebenen auf. Aufgeheizt durch die Top 10 der aktuellen Charts war so mancher an der Rund-um-Bar nicht mehr zu halten. Die Stimmung war dann aber am Höhepunkt als unsere „Altrockers“ mit dem „team heil's gate“ zur Musik von

DJ StefSexX - let's party - auf ihren heißen Öfen ins Zelt "ritten".

Am Samstag Nachmittag konnte Kommandant OBI Christian Woltran auch heuer wieder viele Senioren und Pensionisten bei unserem Fest begrüßen, denn die "Haus-Band" der Junggebliebenen, das "Duo Konlechner" lud auch heuer wieder zum

Nachmittagstanz. Bei einem guten Gläschen "Blauen Zweigelt" und einer schmackhaften Haustorte kamen viele so richtig in Schwung. Am Abend jagten die Cat-City-Boys einen Stimmungshit um den anderen. Nach dem ein oder anderen Tänzchen wurde erst mal die gute Küche ausprobiert. Vom Surschnitzl über Grillhuhn, Grillwürstel, bis hin zu kalten Speisen wurde von der Küchenchefin Michaela Riegler und ihrem Team alles perfekt zubereitet. Danach lud Barchef Andreas Fenz zu



einem Verdauungsstamperl in die Bar. Und schon wieder graute der Morgen!



Am Sonntag konnten wir 46 Feuerwehrkameraden, Politiker und Funktionäre

sowie viele Gemeindebürger vor dem Schlossplatz zur Feldmesse, zelebriert von Hochwürden Pfarrer Anton Zach, beim Feuerwehrfest begrüßen. HFM Martin Gruber wurde für 25 jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen und OFM Josef Rasinger für 40 jährige Tätigkeit ausgezeichnet. Der Höhepunkt war aber erreicht, als der Leiter des Verwaltungsdienstes der Feuerwehr, Herbert Swoboda mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundes-Feuerwehr-Verbandes vom Bezirksfeuerwehr-

Kommandant-Stellvertreter BR Hubert Ostermann überreicht bekam. Beim Frühschoppen mit dem Musikverein Szent Miklos aus Neudorf wurden die Verdienstmedaillen im Festzelt dann würdig eingeweiht.



## September 2005

### Wir gratulierten bereits zum „5. Feuerwehr-Nachwuchs“



Im Namen aller Kameraden der FF Frohsdorf durften wir unserem Kameraden Martin Koller-Binder recht herzlich gratulieren, alles Gute wünschen und den stolzen jungen Eltern sowie dem Bruder Christoph viele schöne Stunden und am Anfang natürlich auch schlaflose Nächte mit der kleinen Emma Katharina wünschen.

Judith und Martin Koller-Binder sind am 04.09.2005 um 18.28 Uhr das zweite mal Eltern geworden. Die kleine Emma Katharina wog bei der Geburt bereits 3.540 Gramm und war 51 cm lang.

### Atenschutz-Leistungs-Prüfung – 3 Frohsdorfer Trupps traten an



Beim 9. Atemschutz-Leistungs - Bewerb in

Walpersbach traten drei Trupps der FF Frohsdorf an, um sich mit weiteren 23 Bewerbungsgruppen zu messen. Der Atemschutzwart Johann Haller hatte seine Männer sehr gut auf diese Prüfung vorbereitet, und auch der Kommandant war mit den Leistungen sehr zufrieden. Bereits um 11 Uhr eröffnete Trupp1 aus Frohsdorf mit Fenz Andreas, Ilias Peter und Koger Willi den Bewerb. Danach traten die Kameraden Zehetner Karl, Strobl Mark und Fuchs Stefan an und um 14.20 Uhr dann Trupp3 mit Kdt. Woltran Christian, Haller Johann und Fenz Andreas. Sieger, mit nur 5 Fehlerpunkten wurde das Team Haderswörth 1 knapp vor den beiden Trupps aus Walpersbach.

### Kamerad Steiner Julius feierte seinen 50er

Kamerad Steiner Julius feierte am 13. September seinen 50sten Geburtstag. Kdt. Woltran Christian, Kdt.Stv Swoboda Franz, OLM Koger Willi und VM Riegler Ferdinand gratulierten im Namen der Mannschaft recht herzlich. Kamerad Steiner trat 1988 in die Frohsdorfer Feuerwehr ein und kümmerte sich um die technische Aufrechterhaltung des Fuhrparks der Feuerwehr. Wir dankten ihm recht herzlich dafür und wünschten alles Gute.



Im September leisteten 143 Männer 505 freiwillige Arbeitsstunden in und um das Feuerwehrwesen. Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Vorbereitung auf die Atemschutz-Leistungsprüfung in Walpersbach, technische Einsätze: PKW Bergung auf der L 148, Auspumparbeiten eines überfluteten Kellers, Durchspülen einen verstopften Kanals, Reinigungsarbeiten, Besuch von Feldmessen, Wartungsarbeiten im Feuerwehrhaus, Büroarbeiten, Streckensicherung beim ersten Mountainbike Rosalien Cup, Atemschutzgeräte-Schulung, Atemschutzübung in Frohsdorf, Brandsicherheitswache in der Augasse, Begräbnis der unterstützenden Mitglieder Frau Maria Haller und Frau Maria Woltran, ...

## Oktober 2005

### Atemschutzfortbildung in Steinabrückl



Eine sehr interessante und vor allem lebensnahe und

praktische Atemschutzfortbildung besuchte der AS-Wart Haller Johann gemeinsam mit den Atemschutzträgern Christian Woltran, Andreas Fenz, Daniel Friedrich sowie Hans Peter

Weiss. Hier musste der Atemschutztrupp in einem brennenden Eisenbahnwagen versuchen, Herr der Lage zu werden, nicht den Überblick zu verlieren und einen Löschangriff gezielt und effizient

durchzuführen. Außerdem wurden ein neues Löschmittel und das Arbeiten mit einer Löschlanze vorgeführt

## Unterabschnitts-Abschlussübung im Kloster Sta. Christiana



Heuer fand die Unterabschnitts-Abschlussübung im Kloster Sta. Christiana statt und wurde von der FF Frohsdorf - Übungsleiter

VI Hans Peter Weiss - ausgearbeitet, überwacht und durchgeführt. Aus dem Unterabschnitt waren alle Feuerwehren angetreten. Auch der Atemluftkompressor aus Wiesmath und das Rote Kreuz waren anwesend. Übungsannahme war: Vollbrand des Schulgebäudes mit fünf Mann mit schwerem

vermissten Schülern. Atemschutz im Einsatz. Erschwerend kam hinzu, dass von der Leitha eine Wasser-Zubringerleitung gelegt werden musste. Somit wurden fast 1500 Meter Schlauchleitung verlegt. Insgesamt nahmen an der Abschlussübung 84 Mann in 15 Fahrzeugen teil. Davon waren 29

Zum Wohl der Bevölkerung wurden im Oktober von 118 Männern 389 freiwillige Arbeitsstunden geleistet. Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Einsatzübungsfahrten mit TLF 2000 und Hubsteiger, Vorbereitungskurse und Übungen zur Technischen-Hilfeleistungs-Prüfung, KHD Übung in Kirchschlag, Tag der offenen Tür in Eichbüchl, Begräbnis von Kamerad Josef Aichinger aus Haderswörth,



## November 2005

## Lehrgang zum Gruppenkommandanten erfolgreich abgeschlossen

Kamerad Mark Strobl absolvierte in der Feuerweherschule in Tulln erfolgreich seinen Gruppenkommandantenlehrgang. Die Kameraden gratulieren recht herzlich, und freuen sich ein weiteres, sehr gut ausgebildetes Feuerwehrmitglied in ihren Reihen zu haben.



## Prüfung zur „Technischen Hilfeleistung“ war ein toller Erfolg

Geschafft! Glückliche und stolze Kommandanten OBI Christian Woltran auf seine Feuerwehrmänner, denn sie hatten nach nur sechs Wochen intensivem Training die Prüfung zur Technischen Hilfeleistung

abgelegt und fehlerfrei in der vorgeschriebenen Zeit bestanden. Diese Leistungsprüfung dient dazu, ein geordnetes und zielführendes Zusammenarbeiten im technischen Einsatz sicherzustellen. Es geht hier nicht primär um schnelles Arbeiten, sondern um exakte Leistung mit den eigenen Gerätschaften beim Einsatz zur Menschenrettung. Bei widrigen Wetterbedingungen nahm das Bewerterteam um den Hauptbewerter ABI Franz Wöhler den 15



die gesamte Gemeindeführung - Vzbgm. Werner Tuschmuidt, gGR Brandlhofer Karl und gGR Bernhard Karthaler, zeigten sich beeindruckt und bedankten sich bei der Feuerwehr für die geleistete Arbeit, ihrem Einsatzwillen und ihrer Bereitschaft sich

fortzubilden. Lobende Worte gab es auch von Unterabschnittsfeuerwehr-Kommandant HBI Josef Kornfeld, den es freute, dass in seinem Unterabschnitt so gut gearbeitet wird.

Im November leisteten 182 Männer 493 freiwillige Arbeitsstunden in und um das Feuerwehrwesen. Unter anderem wurden folgende Arbeiten bewerkstelligt: Vorbereitung auf die Prüfung zur Technischen-Hilfeleistung, Ausrückung zur Heldenehrung, Unterabschnitts-Atemschutz-Übung in Eichbüchl, Sprengdienst bei Sprengung bei der Hohen Wand, Technischer Einsatz: Baum-Schneiden bei „Gefahr im Verzug“, Informationssitzung zur Funkausbildung, Begräbnis des unterstützenden Mitgliedes Frau Emma Binder, ...



## Dezember 2005

Im **Dezember** war auch für die Feuerwehr – rein Einsatz mäßig gesehen – der Weihnachtsfriede eingekehrt. Anfang des Monats waren unsere Männer bei der Unterabschnitts-Funkübung in Haderswörth und am 26. Dezember rückten wir zu einer PKW Bergung auf der L 148 aus. Neben den Wartungsarbeiten an den Fahrzeugen und im Gerätehaus, sowie letzten Büroarbeiten, waren wir in diesem Monat **52 Stunden mit 12 Mann** im Dienste der Feuerwehr unterwegs.

Zum Abschluss noch eine letzte Statistik der Freiwilligen Feuerwehr Frohsdorf:

Wir verfügen zur Zeit über folgenden Fuhrpark:

Tank Lösch Fahrzeug 2000 Liter (TLF 2000), Baujahr 1986,  
Klein Lösch Fahrzeug (KLF), Baujahr 1989,  
Klein Rüst Fahrzeug (KRF - B), Baujahr 1983,  
Mercedes Benz Sprinter mit dem Aufbau eines Hubsteigers, Baujahr 2000,  
eine Abschleppachse  
und einen PKW Anhänger;

Die Freiwillige Feuerwehr Frohsdorf besteht aus

**50 aktiven Feuerwehrmitgliedern,  
10 Reservisten  
und 358 unterstützenden Mitgliedern.**

Im vergangenen Arbeitsjahr rückten wir zu

**37 Einsätzen  
(2 Brandeinsätze, 15 Brandsicherheits-wachen, 20 Technische Einsätze)**

in unserem Einsatzgebiet aus und waren dabei mit 132 Mann 431 Einsatzstunden unterwegs.

**Insgesamt leisteten wir mit 1165 Mann 3915 freiwillige Arbeitsstunden in  
und um das Feuerwehrwesen.**



## Liebe Bevölkerung von Frohsdorf

Nach 25 Jahren lege ich meine Funktion als Leiter des Verwaltungsdienstes in der Freiwilligen Feuerwehr Frohsdorf zurück. Ich möchte mich auf diesem Wege bei Ihnen, der Bevölkerung von Frohsdorf und Umgebung dafür bedanken, dass sie immer, wenn meine Kameraden um Spenden oder Beiträge bei Ihnen an die Tür klopfen, eine große Spendenfreudigkeit zeigten. In meiner Funktion als Leiter der Verwaltungsdienstes musste ich immer das finanzielle Wohl unserer Wehr im Auge behalten, um mit den Geldern Geräte und Ausrüstungsgegenstände ankaufen zu können, welche ja wiederum für Übungen und Einsätze gebraucht wurden, um damit den Leistungsstandard der Wehr zu heben – zum Wohle der Bevölkerung von Frohsdorf. Auch den Gewerbetreibenden ein herzliches Dankeschön für ihre Spendenfreudigkeit bei diversen Festlichkeiten.

Auch darf ich mich bei all meinen Kameraden bedanken, dass sie ein großes Stück meines Lebens, immerhin 37 Jahre im Dienste der Feuerwehr, mit mir gegangen sind. Allen aber, denen ich einmal in der Hektik meines Wirkens in der Wehr unrecht getan oder vielleicht sogar beleidigt habe, bitte ich, dies zu entschuldigen. In diesem Sinne allen ein „Gut Wehr“

Herbert Swoboda  
Verwalter

## Zur Person - Herbert Swoboda

Herbert Swoboda trat bereits im Jahr 1969 in die Feuerwehr Frohsdorf ein und ist seit über 25 Jahren Leiter des Verwaltungsdienstes. Eigentlich wollte er damals nicht sofort Feuerwehrmann werden, sondern kam über den Umweg des Fußballspielens zur Feuerwehr Frohsdorf. Er war beim Neubau des Feuerwehrhauses im Jahr 1975 sehr engagiert. Organisierte schon damals, die noch sehr kleinen Feuerwehrheuerigen, und war bis vor vier Jahren Hauptorganisator des Feuerwehrfestes. Während seiner 37 Jahre als Feuerwehrmann war er 35 mal Komiteeobmann bzw. Organisationschef diverser Veranstaltungen. Durch seinen rigorosen Spargedanken konnten während seiner Verwaltertätigkeit in unserer Feuerwehr vier Fahrzeuge angekauft, die Mannschaft sehr gut ausgerüstet und das Feuerwehrhaus im Jahr 2002 erneut umgebaut werden.

Außerdem hat er während seiner Amtszeit drei Kommandanten und vier Stellvertreter verbraucht.

Vom Landeshauptmann ausgezeichnet, widmete sich Herbert Swoboda in den letzten Jahre der „Ahnenforschung“ – er führte das Sterbebuch und das Chronikbuch der FF Frohsdorf - sammelte altes Bildmaterial der Feuerwehren und von Lanzenkirchen und organisierte fulminante Ausstellungen. Gemeinsam begannen wir auch im Jahr 1994 mit dem ersten Jahresrückblick, der in der Zwischenzeit schon zu einem fixen Bestandteil und beliebtem Nachschlagewerk der Feuerwehr geworden ist.

Im Namen der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Frohsdorf bedanke ich mich recht herzlich für seine Arbeit in und um das Feuerwehrwesen und wünsche ihm und uns noch viele seiner interessanten Ausstellungen.

Ferdinand Riegler, VM  
Stv. d. Leiters d. Verwaltung



### Werden sie aktives Mitglied in der FF Frohsdorf

Die Freiwillige Feuerwehr Frohsdorf ersucht interessierte Burschen und Mädchen ab dem 15. Lebensjahr, sowie Männer und Frauen zum Eintritt in die Feuerwehr. Sollte Interesse vorhanden sein, so kann nach Absprache mit dem Kommando Einblick in das Feuerwehrwesen gewährt werden. Anmeldungen bei Kommandant OBI Woltran Christian (☎ 42359) oder einem ihnen bekannten Feuerwehrkameraden.



*Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr*

# Feuerwehrball

der Freiwilligen Feuerwehr

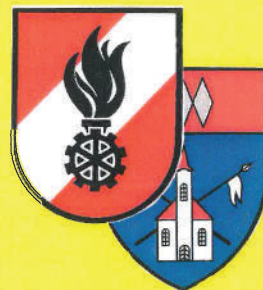
**Frohsdorf**

am Samstag,

**28. Jänner 2006**

im Hotel Schloßblick,

Franz Ecker in Frohsdorf



Beginn 20 Uhr

**Eintritt € 5,50**

Musik: **The Lions**

Heimbringservice ab 01.00 Uhr

gegen Voranmeldung (im Gemeindegebiet gratis)

und Tischreservierung unter der Tel.Nr. 45 206 möglich

Die Feuerwehr kommt,  
wenn sie gerufen wird,  
kommt auch Ihr,  
wenn die Feuerwehr ruft!

Auf Ihren Besuch freuen  
sich die Kameraden  
der FF Frohsdorf